

Symbol	Typ	Titel
<b>A</b>	<b>Sektion</b>	<b>Sektion A – Täglicher Lebensbedarf</b>
<b>A01</b>	<b>Untersektion</b>	<b>Landwirtschaft</b>
<b>A01</b>	<b>Klasse</b>	<b>Landwirtschaft; Forstwirtschaft; Tierzucht; Jagen; Fallenstellen; Fischfang</b>
<b>A01N</b>	<b>Unterklasse</b>	<b>Konservieren von Körpern von Menschen, Tieren, Pflanzen oder deren Teilen ( Konservieren von Lebensmitteln A23); Biozide, z.B. als Desinfektionsmittel, als Pestizide oder als Herbizide (Zubereitungen für medizinische und zahnmedizinische Zwecke und für die Körperpflege die unerwünschte Organismen abtöten, das Wachstum oder die Vermehrung verhindern A61K); Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen; Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums ( Mischungen von Schädlingsbekämpfungsmitteln mit Düngemitteln C05G)</b> <b><u>Konservieren von Körpern von Menschen, Tieren, Pflanzen oder deren Teilen</u></b>
<b>A01N 1/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Konservieren von Körpern von Menschen oder Tieren, oder Teilen davon</b>
A01N 1/02	1-Punkt Untergruppe	. Konservieren von lebenden Teilen
<b>A01N 3/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Konservieren von Pflanzen oder deren Teilen, z.B. zur Verhinderung des Verdunstens, zur Verbesserung des Aussehens von Blättern (Konservieren oder chemisches Reifen von Früchten oder Gemüse A23B 7/00); Baumwachs</b>
A01N 3/02	1-Punkt Untergruppe	. Frischhalten von Schnittblumen auf chemischem Wege (Vorrichtungen dafür A01G 5/06)
A01N 3/04	1-Punkt Untergruppe	. Baumwachs
		<b><u>Biozide; Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen; Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums [3]</u></b>
<b>A01N 25/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, gekennzeichnet durch ihre Form, durch ihre inaktiven Bestandteile oder durch ihre Anwendungsmethoden (fungizides, bakterizides, insektizides, keimfreies oder antiseptisches Papier D21H); Substanzen zur Verringerung der schädlichen Wirkung der aktiven Bestandteile auf andere Organismen als Schädlinge [3]</b>
A01N 25/02	1-Punkt Untergruppe	. mit Flüssigkeiten als Träger, Verdünnungs- oder Lösungsmittel [3]
A01N 25/04	2-Punkt Untergruppe	. . Dispersionen oder Gele (Schäume A01N 25/16) [3]
A01N 25/06	3-Punkt Untergruppe	. . . Aerosole [3]
A01N 25/08	1-Punkt Untergruppe	. mit Feststoffen als Träger oder Streckmittel [3]
A01N 25/10	2-Punkt Untergruppe	. . makromolekulare Verbindungen [3]
A01N 25/12	1-Punkt Untergruppe	. Pulver oder Granulate (A01N 25/26 hat Vorrang) [3]
A01N 25/14	2-Punkt Untergruppe	. . benetzbar [3]
A01N 25/16	1-Punkt Untergruppe	. Schäume [3]
A01N 25/18	1-Punkt Untergruppe	. Dämpfe oder Rauch abgebende Zusammensetzungen mit verzögerter oder dosierter Wirkstoffabgabe [3]
A01N 25/20	1-Punkt Untergruppe	. Brennbare oder wärmeerzeugende Zusammensetzungen [3]
A01N 25/22	1-Punkt Untergruppe	. mit die Wirkstoffe stabilisierenden Zusätzen [3]
A01N 25/24	1-Punkt Untergruppe	. mit das Haftvermögen der Wirkstoffe verbessernden Zusätzen [3]
A01N 25/26	1-Punkt Untergruppe	. in Form von Teilchen, die mit Überzügen versehen sind [3]
A01N 25/28	2-Punkt Untergruppe	. . Mikrokapseln [3]
A01N 25/30	1-Punkt Untergruppe	. gekennzeichnet durch oberflächenaktive Zusätze [3]




Symbol	Typ	Titel
A01N 25/32	1-Punkt Untergruppe	. Zusätze zur Verringerung der schädlichen Wirkung der aktiven Bestandteile auf andere Organismen als Schädlinge, z.B. die Giftigkeit verringernde Zusätze, sich selbst zersetzende Zusammensetzungen [3]
A01N 25/34	1-Punkt Untergruppe	. Formkörper, z.B. band- oder blattförmig, soweit nicht in einer anderen Untergruppe dieser Hauptgruppe vorgesehen [3]
<b>A01N 27/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Kohlenwasserstoffe enthalten [3]</b>
<b>A01N 29/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die halogenierte Kohlenwasserstoffe enthalten [3]</b>
A01N 29/02	1-Punkt Untergruppe	. Acyclische Verbindungen oder Verbindungen, die Halogen gebunden an einer aliphatischen Seitenkette eines cycloaliphatischen Ringsystems enthalten [3]
A01N 29/04	1-Punkt Untergruppe	. Halogen direkt gebunden an ein carbocyclisches Ringsystem [3]
A01N 29/06	2-Punkt Untergruppe	. . Hexachlorcyclohexan [3]
A01N 29/08	2-Punkt Untergruppe	. . Halogen direkt gebunden an ein polycyclisches Ringsystem [3]
A01N 29/10	1-Punkt Untergruppe	. Halogen gebunden an eine aliphatische Seitenkette eines aromatischen Ringsystems [3]
A01N 29/12	2-Punkt Untergruppe	. . 2-Aryl-1,1-di- oder -1,1,1-tri-halogen-ethan oder -ethen oder Derivate davon, z.B. DDT [3]
<b>A01N 31/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Sauerstoff- oder Schwefelverbindungen enthalten [3]</b>
A01N 31/02	1-Punkt Untergruppe	. Acyclische Verbindungen [3]
A01N 31/04	1-Punkt Untergruppe	. Sauerstoff oder Schwefel gebunden an eine aliphatische Seitenkette eines carbocyclischen Ringsystems [3]
A01N 31/06	1-Punkt Untergruppe	. Sauerstoff oder Schwefel direkt gebunden an ein cycloaliphatisches Ringsystem [3]
A01N 31/08	1-Punkt Untergruppe	. Sauerstoff oder Schwefel direkt gebunden an ein aromatisches Ringsystem [3]
A01N 31/10	2-Punkt Untergruppe	. . Pentachlorphenol [3]
A01N 31/12	2-Punkt Untergruppe	. . Bis-chlorphenole [3]
A01N 31/14	2-Punkt Untergruppe	. . Ether [3]
A01N 31/16	2-Punkt Untergruppe	. . mit zwei oder mehr Sauerstoff- oder Schwefelatomen, die direkt an dasselbe aromatische Ringsystem gebunden sind [3]
<b>A01N 33/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Stickstoffverbindungen enthalten [3]</b>
A01N 33/02	1-Punkt Untergruppe	. Amine; quaternäre Ammoniumverbindungen [3]
A01N 33/04	2-Punkt Untergruppe	. . Stickstoff direkt gebunden an aliphatische oder cycloaliphatische Kohlenstoffatome [3]
A01N 33/06	2-Punkt Untergruppe	. . Stickstoff direkt gebunden an ein aromatisches Ringsystem [3]
A01N 33/08	2-Punkt Untergruppe	. . Sauerstoff oder Schwefel enthaltend [3]
A01N 33/10	3-Punkt Untergruppe	. . . mit wenigstens einem direkt an ein aromatisches Ringsystem gebundenen Sauerstoff- oder Schwefelatom [3]
A01N 33/12	2-Punkt Untergruppe	. . Quaternäre Ammoniumverbindungen [3]
A01N 33/14	1-Punkt Untergruppe	. mit Stickstoff-Halogen-Bindungen [3]
A01N 33/16	1-Punkt Untergruppe	. mit Stickstoff-Sauerstoff-Bindungen [3]
A01N 33/18	2-Punkt Untergruppe	. . Nitroverbindungen [3]

Symbol	Typ	Titel
A01N 33/20	3-Punkt Untergruppe	. . . mit an das Kohlenstoffskelett, das die Nitrogruppe trägt, gebundenem Sauerstoff oder Schwefel [3]
A01N 33/22	4-Punkt Untergruppe	. . . . mit wenigstens einem Sauerstoff- oder Schwefelatom und wenigstens einer direkt an dasselbe aromatische Ringsystem gebundenen Nitrogruppe [3]
A01N 33/24	2-Punkt Untergruppe	. . mit nur einem an das Stickstoffatom gebundenen Sauerstoffatom [3]
A01N 33/26	1-Punkt Untergruppe	. mit Stickstoff-Stickstoff-Bindungen, z.B. Azide, Diazo-amino-Verbindungen, Diazoniumverbindungen, Hydrazinderivate [3]
<b>A01N 35/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Verbindungen mit einem Kohlenstoffatom enthalten, das zwei Bindungen zu Heteroatomen mit höchstens einer Bindung zu Halogen aufweist, z.B. Aldehyd-Gruppen [3]</b>
A01N 35/02	1-Punkt Untergruppe	. mit aliphatisch gebundenen Aldehyd- oder Ketogruppen oder deren Thio-Analoga; deren Derivate, z.B. Acetale [3]
A01N 35/04	1-Punkt Untergruppe	. mit Aldehyd- oder Keto-Gruppen oder deren Thio-Analoga, die jeweils direkt an ein aromatisches Ringsystem gebunden sind, z.B. Acetophenon; deren Derivate, z.B. Acetale [3]
A01N 35/06	1-Punkt Untergruppe	. mit Keto- oder Thioketo-Gruppen als Teil eines Ringes, z.B. Cyclohexanon, Chinon; deren Derivate, z.B. Ketale [3]
A01N 35/08	1-Punkt Untergruppe	. wobei wenigstens eine der Bindungen zu Heteroatomen zu Stickstoff ist [3]
A01N 35/10	2-Punkt Untergruppe	. . mit einer Kohlenstoff-Stickstoff-Doppelbindung [3]
<b>A01N 37/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Verbindungen mit einem Kohlenstoffatom enthalten, das drei Bindungen zu Heteroatomen mit höchstens zwei Bindungen zu Halogen aufweist, z.B. Carbonsäuren (Cyclopropancarbonsäuren oder deren Derivate enthaltend, z.B. Cyclopropancarbonsäurenitrile A01N 53/00) [3]</b>
A01N 37/02	1-Punkt Untergruppe	. Gesättigte Carbonsäuren oder deren Thio-Analoga; deren Derivate [3]
A01N 37/04	2-Punkt Untergruppe	. . mehrbasig [3]
A01N 37/06	1-Punkt Untergruppe	. Ungesättigte Carbonsäuren oder deren Thio-Analoga; deren Derivate [3]
A01N 37/08	1-Punkt Untergruppe	. mit Carboxylgruppen oder deren Thio-Analoga, die durch das Kohlenstoffatom direkt an einen cycloaliphatischen Ring gebunden sind; deren Derivate [3]
A01N 37/10	1-Punkt Untergruppe	. Aromatische oder araliphatische Carbonsäuren oder deren Thio-Analoga; deren Derivate [3]
A01N 37/12	1-Punkt Untergruppe	$-\text{CO}-\text{O}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{C}}}\equiv\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{C}}}_n-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{Y}}}$ <p>. mit der Gruppe <span style="float: right;">wobei C<sub>n</sub> ein Kohlenstoffskelett</span> bedeutet, das keinen Ring enthält; deren Thio-Analoga [3]</p>
A01N 37/14	1-Punkt Untergruppe	$-\text{CO}-\text{O}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{C}}}\equiv\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{X}}}$ <p>. mit der Gruppe ; deren Thio-Analoga [3]</p>
A01N 37/16	1-Punkt Untergruppe	$-\text{CO}-\text{O}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{Y}}}\equiv$ <p>. mit der Gruppe ; deren Thio-Analoga [3]</p>
A01N 37/18	1-Punkt Untergruppe	. mit der Gruppe $-\text{CO}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{N}}}$ , z.B. Carbonsäureamide oder -imide; deren Thio-Analoga [3]

Symbol	Typ	Titel
A01N 37/20	2-Punkt Untergruppe	$-\text{CO}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{N}}}\equiv\text{C}\equiv\text{C}_n\equiv\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{Y}}}\equiv$ <p>. . mit der Gruppe <span style="float: right;">wobei C<sub>n</sub> ein Kohlenstoffskelett</span>  bezeichnet, das keinen Ring enthält; deren Thio-Analoga [3]</p>
A01N 37/22	2-Punkt Untergruppe	. . wobei das Stickstoffatom direkt an ein aromatisches Ringsystem gebunden ist, z.B. Anilide [3]
A01N 37/24	3-Punkt Untergruppe	. . . mit wenigstens einem Sauerstoff- oder Schwefelatom, das direkt an dasselbe aromatische Ringsystem gebunden ist [3]
A01N 37/26	2-Punkt Untergruppe	$-\text{CO}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{N}}}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{C}}}\equiv\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{X}}}\equiv$ <p>. . mit der Gruppe <span style="float: right;">; deren Thio-Analoga [3]</span></p>
A01N 37/28	2-Punkt Untergruppe	$-\text{CO}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{N}}}\equiv\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{X}}}\equiv$ <p>. . mit der Gruppe <span style="float: right;">; deren Thio-Analoga [3]</span></p>
A01N 37/30	2-Punkt Untergruppe	$\begin{array}{c} \text{O} \\ \parallel \\ -\text{C}\equiv\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{X}}}\equiv \end{array}$ <p>. . mit den Gruppen <math>-\text{CO}-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{N}}}</math> und <math>-\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{C}}}\equiv\overset{\cdot\cdot}{\underset{\cdot\cdot}{\text{X}}}\equiv</math> wobei beide durch ihre Kohlenstoffatome direkt an dasselbe Kohlenstoffskelett gebunden sind, z.B. H<sub>2</sub>N—NH—CO—C<sub>6</sub>H<sub>4</sub>—COOCH<sub>3</sub>; deren Thio-Analoga [3]</p>
A01N 37/32	2-Punkt Untergruppe	. . Cyclische Imide von mehrbasisigen Carbonsäuren oder deren Thio-Analoga [3]
A01N 37/34	1-Punkt Untergruppe	. Nitrile [3]
A01N 37/36	1-Punkt Untergruppe	. mit wenigstens einer Carboxylgruppe oder deren Thio-Analoga oder einem Derivat davon und einem an dasselbe Kohlenstoffskelett einfach gebundenen Sauerstoff- oder Schwefelatom, wobei dieses Sauerstoff- oder Schwefelatom kein Glied einer Carboxylgruppe oder eines Thio-Analogen oder eines Derivates davon ist, z.B. Hydroxycarbonsäuren [3]
A01N 37/38	2-Punkt Untergruppe	. . mit wenigstens einem an ein aromatisches Ringsystem gebundenen Sauerstoff- oder Schwefelatom [3]
A01N 37/40	3-Punkt Untergruppe	. . . mit wenigstens einer Carboxylgruppe oder einem Thio-Analogen oder einem Derivat davon und einem an dasselbe aromatische Ringsystem gebundenen Sauerstoff- oder Schwefelatom [3]
A01N 37/42	1-Punkt Untergruppe	. mit einer Carboxylgruppe oder deren Thio-Analogen oder einem Derivat davon und einem an dasselbe Kohlenstoffskelett gebundenen Kohlenstoffatom, das nur zwei Bindungen zu Heteroatome mit höchstens einer Bindung zu Halogen aufweist, z.B. Ketocarbonsäuren [3]
A01N 37/44	1-Punkt Untergruppe	. mit wenigstens einer Carboxylgruppe oder deren Thio-Analogen oder einem Derivat davon und einem einfach oder doppelt an dasselbe Kohlenstoffskelett gebundenen Stickstoffatom, wobei dieses Stickstoffatom kein Glied eines Derivates oder eines Thio-Analogen einer Carboxylgruppe ist, z.B. Aminosäuren [3]
A01N 37/46	2-Punkt Untergruppe	. . N-Acylderivate [3]
A01N 37/48	2-Punkt Untergruppe	. . Nitro-Carbonsäuren; deren Derivate [3]
A01N 37/50	2-Punkt Untergruppe	. . wobei das Stickstoffatom doppelt an das Kohlenstoffskelett gebunden ist [3]
A01N 37/52	1-Punkt Untergruppe	$\begin{array}{c} \cdot\cdot\cdot\text{X}-\text{C}=\text{N}- \\   \end{array}$ <p>. mit <span style="float: right;">z.B. Carbonsäureamidine [3]</span></p>

Symbol	Typ	Titel
<b>A01N 39/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<p><b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die aryloxy- oder arylthio-aliphatische oder -cycloaliphatische Verbindungen</b></p> $\text{Ar}-\text{O}-\text{C}_n\equiv\text{Y} \quad \text{oder} \quad \text{Ar}-\text{S}-\text{C}_n\equiv\text{Y}$ <p>enthalten mit der Gruppe z.B. Phenoxyethylamin, Phenylthio-acetonitril, Phenoxyaceton [3]</p>
A01N 39/02	1-Punkt Untergruppe	. Aryloxycarbonsäuren; deren Derivate [3]
A01N 39/04	2-Punkt Untergruppe	. . Aryloxyessigsäure; deren Derivate [3]
<b>A01N 41/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<p><b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Verbindungen enthalten, die ein an ein Heteroatom gebundenes Schwefelatom aufweisen [3]</b></p>
A01N 41/02	1-Punkt Untergruppe	. mit einer Schwefel-Sauerstoff-Doppelbindung [3]
A01N 41/04	2-Punkt Untergruppe	. . Sulfonsäuren; deren Derivate [3]
A01N 41/06	3-Punkt Untergruppe	. . . Sulfonsäureamide [3]
A01N 41/08	3-Punkt Untergruppe	. . . Sulfonsäurehalogenide; $\alpha$ -Hydroxy-Sulfonsäuren; Aminosulfonsäuren; Thiosulfonsäuren; deren Derivate [3]
A01N 41/10	2-Punkt Untergruppe	. . Sulfone; Sulfoxide [3]
A01N 41/12	1-Punkt Untergruppe	. ohne Schwefel-Sauerstoff-Bindungen, z.B. Polysulfide [3]
<b>A01N 43/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<p><b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die heterocyclische Verbindungen enthalten (cyclische Anhydride, cyclische</b></p> $\text{X}_m\equiv\text{C}_n-\text{N}\left(\begin{array}{c} \text{C} \\ \text{C} \end{array}\right)$ <p><b>Imide enthaltend A01N 37/00; Verbindungen der Formel enthaltend, welche nur einen heterocyclischen Ring aufweisen, wobei <math>m &gt; 1</math> und <math>n &gt; 0</math> ist und</b></p> $-\text{N}\left(\begin{array}{c} \text{C} \\ \text{C} \end{array}\right)$ <p><b>ein unsubstituiertes oder alkylsubstituiertes Pyrrolidin, Piperidin, Morpholin, Thiomorpholin, Piperazin oder ein Polymethylenimin mit vier oder mehr <math>\text{CH}_2</math>-Gruppen bedeutet, A01N 33/00-A01N 41/12; Cyclopropancarbonsäuren oder deren Derivate, z.B. Ester mit heterocyclischen Ringen enthaltend, A01N 53/00) [3]</b></p>
A01N 43/02	1-Punkt Untergruppe	. welche Ringe mit einem oder mehr Sauerstoff- oder Schwefelatomem als einzige Ringheteroatome aufweisen [3]
A01N 43/04	2-Punkt Untergruppe	. . mit einem einzigen Heteroatom [3]
A01N 43/06	3-Punkt Untergruppe	. . . fünfgliedrige Ringe [3]
A01N 43/08	4-Punkt Untergruppe	. . . . mit Sauerstoff als Ringheteroatom [3]
A01N 43/10	4-Punkt Untergruppe	. . . . mit Schwefel als Ringheteroatom [3]
A01N 43/12	4-Punkt Untergruppe	. . . . kondensiert mit einem carbocyclischen Ring [3]
A01N 43/14	3-Punkt Untergruppe	. . . sechsgliedrige Ringe [3]
A01N 43/16	4-Punkt Untergruppe	. . . . mit Sauerstoff als Ringheteroatom [3]
A01N 43/18	4-Punkt Untergruppe	. . . . mit Schwefel als Ringheteroatom [3]
A01N 43/20	3-Punkt Untergruppe	. . . drei- oder viergliedrige Ringe [3]

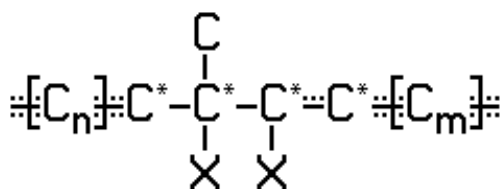
Symbol	Typ	Titel
A01N 43/22	3-Punkt Untergruppe	. . . Ringe mit mehr als sechs Gliedern [3]
A01N 43/24	2-Punkt Untergruppe	. . mit zwei oder mehr Heteroatomen [3]
A01N 43/26	3-Punkt Untergruppe	. . . fünfgliedrige Ringe [3]
A01N 43/28	4-Punkt Untergruppe	. . . . mit zwei Heteroatomen in 1,3-Stellungen [3]
A01N 43/30	5-Punkt Untergruppe	. . . . . mit zwei Sauerstoffatomen in 1,3-Stellungen und ankondensiertem carbocyclischen Ring [3]
A01N 43/32	3-Punkt Untergruppe	. . . sechsgliedrige Ringe [3]
A01N 43/34	1-Punkt Untergruppe	. welche Ringe mit einem Stickstoffatom als einziges Ringheteroatom aufweisen [3]
A01N 43/36	2-Punkt Untergruppe	. . fünfgliedrige Ringe [3]
A01N 43/38	3-Punkt Untergruppe	. . . kondensiert mit carbocyclischen Ringen [3]
A01N 43/40	2-Punkt Untergruppe	. . sechsgliedrige Ringe [3]
A01N 43/42	3-Punkt Untergruppe	. . . kondensiert mit carbocyclischen Ringen [3]
A01N 43/44	2-Punkt Untergruppe	. . drei- oder viergliedrige Ringe [3]
A01N 43/46	2-Punkt Untergruppe	. . Ringe mit mehr als sechs Gliedern [3]
A01N 43/48	1-Punkt Untergruppe	. welche Ringe mit zwei Stickstoffatomen als einzige Ringheteroatome aufweisen [3]
A01N 43/50	2-Punkt Untergruppe	. . 1,3-Diazole; hydrierte 1,3-Diazole [3]
A01N 43/52	3-Punkt Untergruppe	. . . kondensiert mit carbocyclischen Ringen, z.B. Benzimidazole [3]
A01N 43/54	2-Punkt Untergruppe	. . 1,3-Diazine; hydrierte 1,3-Diazine [3]
A01N 43/56	2-Punkt Untergruppe	. . 1,2-Diazole; hydrierte 1,2-Diazole [3]
A01N 43/58	2-Punkt Untergruppe	. . 1,2-Diazine; hydrierte 1,2-Diazine [3]
A01N 43/60	2-Punkt Untergruppe	. . 1,4-Diazine; hydrierte 1,4-Diazine [3]
A01N 43/62	2-Punkt Untergruppe	. . drei- oder viergliedrige Ringe oder Ringe mit mehr als sechs Gliedern [3]
A01N 43/64	1-Punkt Untergruppe	. welche Ringe mit drei Stickstoffatomen als einzige Ringheteroatome aufweisen [3, 4]
A01N 43/647	2-Punkt Untergruppe	. . Triazole; hydrierte Triazole [4]
A01N 43/653	3-Punkt Untergruppe	. . . 1,2,4-Triazole; Hydrierte 1,2,4-Triazole [4]
A01N 43/66	2-Punkt Untergruppe	. . 1,3,5-Triazine, welche nicht hydriert und nicht an den Ringstickstoffatomen substituiert sind [3]
A01N 43/68	3-Punkt Untergruppe	. . . mit zwei oder drei Stickstoffatomen, die direkt an Ringkohlenstoffatome gebunden sind [3]
A01N 43/70	4-Punkt Untergruppe	. . . . Diamino-1,3,5-Triazine mit nur einem direkt an ein Ringkohlenstoffatom gebundenen Sauerstoff-, Schwefel- oder Halogenatom oder mit nur einer direkt an ein Ringkohlenstoffatom gebundenen Cyan-, Thiocyan-(—SCN), Cyanat-(—OCN) oder Azido-(—N <sub>3</sub> ) Gruppe [3]
A01N 43/707	2-Punkt Untergruppe	. . 1,2,3- oder 1,2,4-Triazine; Hydrierte 1,2,3- oder 1,2,4-Triazine [4]
A01N 43/713	1-Punkt Untergruppe	. welche Ringe mit vier oder mehr Stickstoffatomen als einzige Ringheteroatome aufweisen [4]
A01N 43/72	1-Punkt Untergruppe	. welche Ringe mit Stickstoffatomen und Sauerstoff- oder Schwefelatomen als Ringheteroatome aufweisen [3]

Symbol	Typ	Titel
A01N 43/74	2-Punkt Untergruppe	. . fünfgliedrige Ringe mit einem Stickstoffatom und entweder einem Sauerstoff- oder einem Schwefelatom in 1,3-Stellung [3]
A01N 43/76	3-Punkt Untergruppe	. . . 1,3-Oxazole; hydrierte 1,3-Oxazole [3]
A01N 43/78	3-Punkt Untergruppe	. . . 1,3-Thiazole; hydrierte 1,3-Thiazole [3]
A01N 43/80	2-Punkt Untergruppe	. . fünfgliedrige Ringe mit einem Stickstoffatom und entweder einem Sauerstoff- oder einem Schwefelatom in 1,2-Stellung [3]
A01N 43/82	2-Punkt Untergruppe	. . fünfgliedrige Ringe mit drei Ringheteroatomen [3]
A01N 43/824	3-Punkt Untergruppe	. . . 1,3,4-Oxa(thia)diazole; Hydrierte 1,3,4-Oxa(thia)diazole [6]
A01N 43/828	3-Punkt Untergruppe	. . . 1,2,3-Oxa(thia)diazole; Hydrierte 1,2,3-Oxa(thia)diazole [6]
A01N 43/832	3-Punkt Untergruppe	. . . 1,2,5-Oxa(thia)diazole; Hydrierte 1,2,5-Oxa(thia)diazole [6]
A01N 43/836	3-Punkt Untergruppe	. . . 1,2,4-Oxa(thia)diazole; Hydrierte 1,2,4-Oxa(thia)diazole [6]
A01N 43/84	2-Punkt Untergruppe	. . sechsgliedrige Ringe mit einem Stickstoffatom und entweder einem Sauerstoff- oder einem Schwefelatom in 1,4-Stellung [3]
A01N 43/86	2-Punkt Untergruppe	. . sechsgliedrige Ringe mit einem Stickstoffatom und entweder einem Sauerstoff- oder einem Schwefelatom in 1,3-Stellung [3]
A01N 43/88	2-Punkt Untergruppe	. . sechsgliedrige Ringe mit drei Ringheteroatomen [3]
A01N 43/90	1-Punkt Untergruppe	. welche zwei oder mehr relevante Heteroringe aufweisen, die untereinander oder mit einem gemeinsamen carbocyclischen Ringsystem kondensiert sind [3]
A01N 43/92	1-Punkt Untergruppe	. welche Ringe aufweisen, die ein oder mehr Halogenatome als Ringheteroatome enthalten [3]
<b>A01N 45/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Verbindungen enthalten, die drei oder mehr miteinander kondensierte carbocyclische Ringe aufweisen, von denen mindestens ein Ring kein sechsgliedriger Ring ist ( halogenierte Kohlenwasserstoffe A01N 29/08; kondensiert mit heterocyclischen Ringen A01N 43/00) [3]</b>
A01N 45/02	1-Punkt Untergruppe	. mit drei carbocyclischen Ringen [3]
<b>A01N 47/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Verbindungen mit einem Kohlenstoffatom enthalten, das nicht Glied eines Ringes ist und keine Bindung zu einem Kohlenstoff- oder Wasserstoffatom aufweist, z.B. Derivate der Kohlensäure (Kohlenstoff-Tetrahalogenide A01N 29/02) [3]</b>
A01N 47/02	1-Punkt Untergruppe	. wobei das Kohlenstoffatom keine Bindung zu einem Stickstoffatom aufweist [3]
A01N 47/04	2-Punkt Untergruppe	. . mit  Gruppen [3]
A01N 47/06	2-Punkt Untergruppe	. . mit —O—CO—O— Gruppen; deren Thio-Analoga [3]
A01N 47/08	1-Punkt Untergruppe	. wobei das Kohlenstoffatom eine oder mehrere Einfachbindungen zu Stickstoffatomen aufweist [3]
A01N 47/10	2-Punkt Untergruppe	. . Carbaminsäurederivate, d.h. Verbindungen mit der Gruppe —O—CO—N  ); deren Thio-Analoga [3]
A01N 47/12	3-Punkt Untergruppe	. . . mit einer —O—CO—N  Gruppe oder einem Thio-Analogen, wobei diese weder direkt an einen Ring gebunden noch das Stickstoffatom Glied eines heterocyclischen Ringes ist [3]
A01N 47/14	4-Punkt Untergruppe	. . . deren Dithio-Analoga [3]
A01N 47/16	3-Punkt Untergruppe	. . . wobei das Stickstoffatom Glied eines heterocyclischen Ringes ist [3]

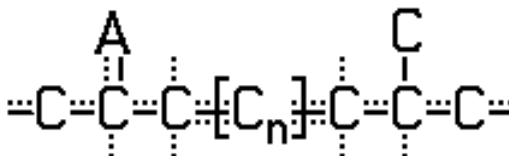
Symbol	Typ	Titel
A01N 47/18	3-Punkt Untergruppe	... mit einer direkt an einen heterocyclischen oder cycloaliphatischen Ring gebundenen $\text{—O—CO—N}$ Gruppe oder deren Thio-Analogen [3]
A01N 47/20	3-Punkt Untergruppe	... deren N-Aryl-Derivate [3]
A01N 47/22	3-Punkt Untergruppe	... deren O-Aryl- oder S-Arylester [3]
A01N 47/24	3-Punkt Untergruppe	... mit den Gruppen $\text{...X-O-CO-NK}$ $\text{—O—CO—N—X...}$ $\text{...X-S-CO-NK}$ oder ; deren Thio-Analoga [3]
A01N 47/26	3-Punkt Untergruppe	... Oxidationsprodukt von Dithiocarbaminsäure-Derivaten, z.B. Thiuramsulfide [3]
A01N 47/28	2-Punkt Untergruppe	... Harnstoffe oder Thioharnstoffe mit der Gruppe $\text{>N—CO—N}$ oder $\text{>N—CS—N}$ (Isoharnstoffe oder Isothioharnstoffe A01N 47/42) [3]
A01N 47/30	3-Punkt Untergruppe	... Derivate mit der Gruppe $\text{>N—CO—N—aryl}$ $\text{>N—CS—N—aryl}$ [3]
A01N 47/32	3-Punkt Untergruppe	... mit $\text{>N—CO—N}$ oder $\text{>N—CS—N}$ Gruppen, die direkt an einen cycloaliphatischen Ring gebunden sind [3]
A01N 47/34	3-Punkt Untergruppe	$\text{>N—CO—N—CO—}$ $\text{>N—CO—N—C—O—}$ , $\text{>N—CO—N=S...}$ ... mit den Gruppen $\text{>N—CO—N=N—}$ or $\text{>N—CO—N—C—NK}$ z.B. Biuret; deren Thio-Analoga; Harnstoff-Aldehyd-Kondensationsprodukte [3]
A01N 47/36	3-Punkt Untergruppe	... wobei die Gruppe $\text{>N—CO—N}$ direkt an wenigstens einen heterocyclischen Ring gebunden ist; deren Thio-Analoga [3]
A01N 47/38	3-Punkt Untergruppe	... wobei wenigstens ein Stickstoffatom der Gruppe $\text{>N—CO—N}$ Glied eines heterocyclischen Ringes ist; deren Thio-Analoga [3]
A01N 47/40	1-Punkt Untergruppe	... wobei das Kohlenstoffatom eine Doppel- oder Dreifachbindung an Stickstoff aufweist, z.B. Cyanate, Cyanamide (anorganische Cyanamide A01N 59/24) [3]
A01N 47/42	2-Punkt Untergruppe	... mit $\text{—N=CX}_2$ Gruppen, z.B. Isothioharnstoffe [3]
A01N 47/44	3-Punkt Untergruppe	... Guanidine; deren Derivate [3]
A01N 47/46	2-Punkt Untergruppe	... mit $\text{—N=C=S}$ Gruppen [3]
A01N 47/48	2-Punkt Untergruppe	... mit $\text{—S—C}\equiv\text{N}$ Gruppen (A01N 43/00-A01N 47/38 haben Vorrang) [3]
<b>A01N 49/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen, Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Verbindungen enthalten, welche entweder die Gruppe</b>



Symbol Typ Titel



aufweisen, worin  $m + n \geq 1$  ist, beide X zusammen auch  $-Y-$  oder eine direkte Kohlenstoff-Kohlenstoff-Bindung bedeuten können, und die mit einem Stern\* versehenen Kohlenstoffatome nicht Bestandteil eines Ringsystems - außer einem möglicherweise durch die Atome X gebildeten - sind, während die Kohlenstoffatome in eckigen Klammern Teil irgendeiner acyclischen oder cyclischen Struktur sind oder welche die

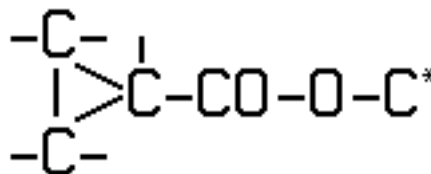


Gruppe aufweisen, worin A ein Kohlenstoffatom oder Y ist,  $n \geq 0$  ist, und nicht mehr als eines dieser Kohlenstoffatome Bestandteil ein und desselben Ringsystems ist, z.B. Iuvenilinsektenhormone oder deren künstliche Ersatzstoffe (Kohlenwasserstoffe enthaltend A01N 27/00) [3]

**A01N 51/00** Hauptgruppe **Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Verbindungen enthalten, welche die Atomreihenfolgen O—N—S, X—O—S, N—N—S, O—N—N oder O—Halogen enthalten, unabhängig von der Zahl der Bindungen jedes Atomes, wobei kein Atom dieser Reihenfolgen Glied eines heterocyclischen Ringes ist [3]**

**A01N 53/00** Hauptgruppe **Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Cyclopropancarbonsäuren oder deren Derivate enthalten [3]**

A01N 53/02 1-Punkt Untergruppe



. Ester, enthaltend die Gruppe bei der das mit einem Stern markierte Kohlenstoffatom acyclisch oder Teil eines Rings oder Ringsystems ist; deren Thio-Analoga [6]

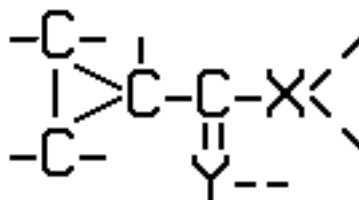
A01N 53/04 2-Punkt Untergruppe . . mit heterocyclischen Ringen [6]

A01N 53/06 2-Punkt Untergruppe . . bei der das mit dem Stern markierte Kohlenstoffatom acyclisch und direkt an ein Kohlenstoffatom eines sechsgliedrigen aromatischen Rings gebunden ist, z.B. Benzylester; deren Thio-Analoga [6]

A01N 53/08 3-Punkt Untergruppe . . . mit Aryloxy-Gruppen, gebunden an den sechsgliedrigen aromatischen Ring, z.B. Phenoxybenzylester; deren Thio-Analoga [6]

A01N 53/10 2-Punkt Untergruppe . . Ester, nicht vorgesehen in den Gruppen A01N 53/04 oder A01N 53/06 [6]

A01N 53/12 1-Punkt Untergruppe



. Verbindungen, enthaltend die Gruppe Stickstoffatom ist, z.B. Cyclopropancarbonsäureamide [6]

wobei X oder Y ein

A01N 53/14 1-Punkt Untergruppe . Cyclopropancarbonsäurenitrile [6]

**A01N 55/00** Hauptgruppe **Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Verbindungen mit anderen Elementen als Kohlenstoff, Wasserstoff, Halogen, Sauerstoff, Stickstoff und Schwefel enthalten (mit organischen Phosphorverbindungen A01N 57/00) [3]**

A01N 55/02 1-Punkt Untergruppe . mit Metallatomen [3]

A01N 55/04 2-Punkt Untergruppe . . Zinn [3]

Symbol	Typ	Titel
A01N 55/06	2-Punkt Untergruppe	. . Quecksilber [3]
A01N 55/08	1-Punkt Untergruppe	. mit Bor [3]
A01N 55/10	1-Punkt Untergruppe	. Silicium enthaltend [6]
<b>A01N 57/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die organische Phosphorverbindungen enthalten [3]</b>
A01N 57/02	1-Punkt Untergruppe	. mit wahlweise definierten an das Phosphoratom gebundenen Atomen und nicht von einer einzelnen der Gruppen A01N 57/10 , A01N 57/18 , A01N 57/26 , A01N 57/34 umfasst [3]
A01N 57/04	2-Punkt Untergruppe	. . mit acyclischen oder cycloaliphatischen Resten [3]
A01N 57/06	2-Punkt Untergruppe	. . mit aromatischen Resten [3]
A01N 57/08	2-Punkt Untergruppe	. . mit heterocyclischen Resten [3]
A01N 57/10	1-Punkt Untergruppe	. mit Phosphor-Sauerstoff-Bindungen oder Phosphor-Schwefel-Bindungen (A01N 57/02 hat Vorrang) [3]
A01N 57/12	2-Punkt Untergruppe	. . mit acyclischen oder cycloaliphatischen Resten [3]
A01N 57/14	2-Punkt Untergruppe	. . mit aromatischen Resten [3]
A01N 57/16	2-Punkt Untergruppe	. . mit heterocyclischen Resten [3]
A01N 57/18	1-Punkt Untergruppe	. mit Phosphor-Kohlenstoff-Bindungen (A01N 57/02 hat Vorrang) [3]
A01N 57/20	2-Punkt Untergruppe	. . mit acyclischen oder cycloaliphatischen Resten [3]
A01N 57/22	2-Punkt Untergruppe	. . mit aromatischen Resten [3]
A01N 57/24	2-Punkt Untergruppe	. . mit heterocyclischen Resten [3]
A01N 57/26	1-Punkt Untergruppe	. mit Phosphor-Stickstoff-Bindungen (A01N 57/02 hat Vorrang) [3]
A01N 57/28	2-Punkt Untergruppe	. . mit acyclischen oder cycloaliphatischen Resten [3]
A01N 57/30	2-Punkt Untergruppe	. . mit aromatischen Resten [3]
A01N 57/32	2-Punkt Untergruppe	. . mit heterocyclischen Resten [3]
A01N 57/34	1-Punkt Untergruppe	. mit Phosphor-Halogen-Bindungen; Phosphoniumsalze [3]
A01N 57/36	1-Punkt Untergruppe	. mit Phosphor als Ringglied [3]
<b>A01N 59/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Elemente oder anorganische Verbindungen enthalten [3]</b>
A01N 59/02	1-Punkt Untergruppe	. Schwefel; Selen; Tellur; deren Verbindungen [3]
A01N 59/04	1-Punkt Untergruppe	. Schwefelkohlenstoff; Kohlenmonoxid; Kohlendioxid (Behandlung von Pflanzen mit Kohlendioxid A01G 7/02) [3]
A01N 59/06	1-Punkt Untergruppe	. Aluminium; Calcium; Magnesium; deren Verbindungen [3]
A01N 59/08	1-Punkt Untergruppe	. Alkalimetallchloride; Erdalkalimetallchloride [3]
A01N 59/10	1-Punkt Untergruppe	. Fluoride [3]
A01N 59/12	1-Punkt Untergruppe	. Iod, z.B. Iodophore; deren Verbindungen [3]
A01N 59/14	1-Punkt Untergruppe	. Bor; dessen Verbindungen [3]
A01N 59/16	1-Punkt Untergruppe	. Schwermetalle; deren Verbindungen [3]

Symbol	Typ	Titel
A01N 59/18	2-Punkt Untergruppe	. . Quecksilber [3]
A01N 59/20	2-Punkt Untergruppe	. . Kupfer [3]
A01N 59/22	2-Punkt Untergruppe	. . Arsen [3]
A01N 59/24	1-Punkt Untergruppe	. Cyan oder dessen Verbindungen, z.B. Blausäure, Cyansäure, Cyanamid, Thiocyanensäure [3]
A01N 59/26	1-Punkt Untergruppe	. Phosphor; dessen Verbindungen [3]
<b>A01N 61/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Substanzen unbekannter oder unbestimmter Zusammensetzung enthalten, z.B. Substanzen, die nur durch die Art und Weise der Wirkung gekennzeichnet sind [3]</b>
A01N 61/02	1-Punkt Untergruppe	. Mineralöle; Teeröle; Teer; deren Destillate, Extrakte oder Umwandlungsprodukte (mit einzelnen chemischen, aus diesen Materialien isolierten Verbindungen A01N 27/00-A01N 59/00) [3]
<b>A01N 63/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Mikroorganismen, Viren, mikrobische Pilze, Tiere, z. B. Nematoden, oder Substanzen enthalten, welche durch Mikroorganismen, Viren, mikrobische Pilze oder Tiere produziert oder von diesen erhalten wurden, z. B. Enzyme oder Fermentationsprodukte (mit Verbindungen definierter Zusammensetzung A01N 27/00-A01N 59/00) [3]</b>
A01N 63/02	1-Punkt Untergruppe	. Substanzen, welche durch Mikroorganismen oder Tiere produziert oder von diesen erhalten wurden [3]
A01N 63/04	1-Punkt Untergruppe	. Mikrobische Pilze; Substanzen, die von diesen produziert oder erhalten wurden [3]
<b>A01N 65/00</b>	<b>Hauptgruppe</b>	<b>Biozide, Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen oder Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums, die Material aus Algen, Flechten, Moosen, höheren Pilzen oder Pflanzen oder deren Extrakten enthalten (mit Verbindungen definierter Zusammensetzung A01N 27/00-A01N 59/00) [3, 2009.01]</b>
A01N 65/03	1-Punkt Untergruppe	. Algae (Algen) [2009.01]
A01N 65/04	1-Punkt Untergruppe	. Pteridophyta (Farnartige Pflanzen); Filicophyta (Farne) [2009.01]
A01N 65/06	1-Punkt Untergruppe	. Gymnospermae (Nacktsamer), z.B. Zypresse, Ginkgo [2009.01]
A01N 65/08	1-Punkt Untergruppe	. Magnoliopsida, Dicotyledoneae (Dikotyle, Zweikeimblättrige) [2009.01]
A01N 65/10	2-Punkt Untergruppe	. . Apiaceae oder Umbelliferae (Doldenblütler oder Doldengewächse), z.B. Petersilie, Kümmel, Dill, Liebstöckel oder Fenchel [2009.01]
A01N 65/12	2-Punkt Untergruppe	. . Asteraceae oder Compositae (Astern- oder Korbblütengewächse), z.B. Margarine, Wucherblume, Artischocke, Salat, Sonnenblume, Wermut oder Estragon [2009.01]
A01N 65/14	2-Punkt Untergruppe	. . Celastraceae (Spindelbaumgewächse), z.B. Spindelsträucher [2009.01]
A01N 65/16	2-Punkt Untergruppe	. . Ericaceae (Heidekrautgewächse), z.B. Rhododendron, Erdbeerbäume, Lavendelheide, Preiselbeere oder Heidelbeere [2009.01]
A01N 65/18	2-Punkt Untergruppe	. . Euphorbiaceae (Wolfsmilchgewächse), z.B. Rizinus [2009.01]
A01N 65/20	2-Punkt Untergruppe	. . Fabaceae oder Leguminosae (Schmetterlingsblütler oder Hülsenfrüchtler), z.B. Erbse, Linse, Sojabohne, Klee, Akazie, Lederhülsenbaum, Derris oder Millettia [2009.01]
A01N 65/22	2-Punkt Untergruppe	. . Lamiaceae oder Labiatae (Lippenblütengewächse), z.B. Thymian, Rosmarin, Helmkräuter, Brunellen, Lavendel, Sesamblatt, Minzen, Melisse, Basilikum oder Salbei [2009.01]
A01N 65/24	2-Punkt Untergruppe	. . Lauraceae (Lorbeergewächse), z.B. Lorbeer, Avocado, Sassafrasbaum, Zimtbaum oder Kampferbaum [2009.01]
A01N 65/26	2-Punkt Untergruppe	. . Meliaceae (Zedrachgewächse oder Mahagonigewächse), z.B. Mahagoni, Lansibäume oder Niembaum [2009.01]
A01N 65/28	2-Punkt Untergruppe	. . Myrtaceae (Myrtengewächse), z.B. Australischer Teebaum, Gewürznelke oder Eukalyptus [2009.01]

Symbol	Typ	Titel
A01N 65/30	2-Punkt Untergruppe	. . Polygonaceae (Knöterichgewächse), z.B. Buchweizen, Rhabarber, Knöterich oder Ampfer [2009.01]
A01N 65/32	2-Punkt Untergruppe	. . Ranunculaceae (Hahnenfußgewächse), z.B. Leberblümchen, Kanadischer Gelbwurz, Waldrebe, Dotterblume, Rittersporn oder Eisenhut [2009.01]
A01N 65/34	2-Punkt Untergruppe	. . Rosaceae (Rosengewächse), z.B. Erdbeere, Weißdorn, Pflaume, Kirsche, Pfirsich, Aprikose oder Mandel [2009.01]
A01N 65/36	2-Punkt Untergruppe	. . Rutaceae (Rautengewächse), z.B. Limette, Zitrone, Orange oder Korkbaum [2009.01]
A01N 65/38	2-Punkt Untergruppe	. . Solanaceae (Nachtschattengewächse), z.B. Nachtschatten, Tomate, Tabak, Paprika oder Kartoffel [2009.01]
A01N 65/40	1-Punkt Untergruppe	. Liliopsida, Monocotyledoneae, (Monokotyle, Einkeimblättrige) [2009.01]
A01N 65/42	2-Punkt Untergruppe	. . Aloeaceae und Liliaceae (Aloe- und Liliengewächse), z.B. Aloe, Germer, Zwiebel, Knoblauch oder Schnittlauch [2009.01]
A01N 65/44	2-Punkt Untergruppe	. . Poaceae oder Gramineae (Süßgräser), z.B. Bambus, Zitronengras oder Getreide [2009.01]
A01N 65/46	2-Punkt Untergruppe	. . Stemonaceae (Stemona-Familie), z.B. Croomia [2009.01]
A01N 65/48	2-Punkt Untergruppe	. . Zingiberaceae (Ingwergewächse), z.B. Ingwer, Kardamom oder Kurkuma [2009.01]